



Ergebnisbericht

Umfrage zur Markthalle Innsbruck

Amt für Organisation und Zukunftsfragen
Referat für BürgerInnenbeteiligung und partizipative Stadtgestaltung

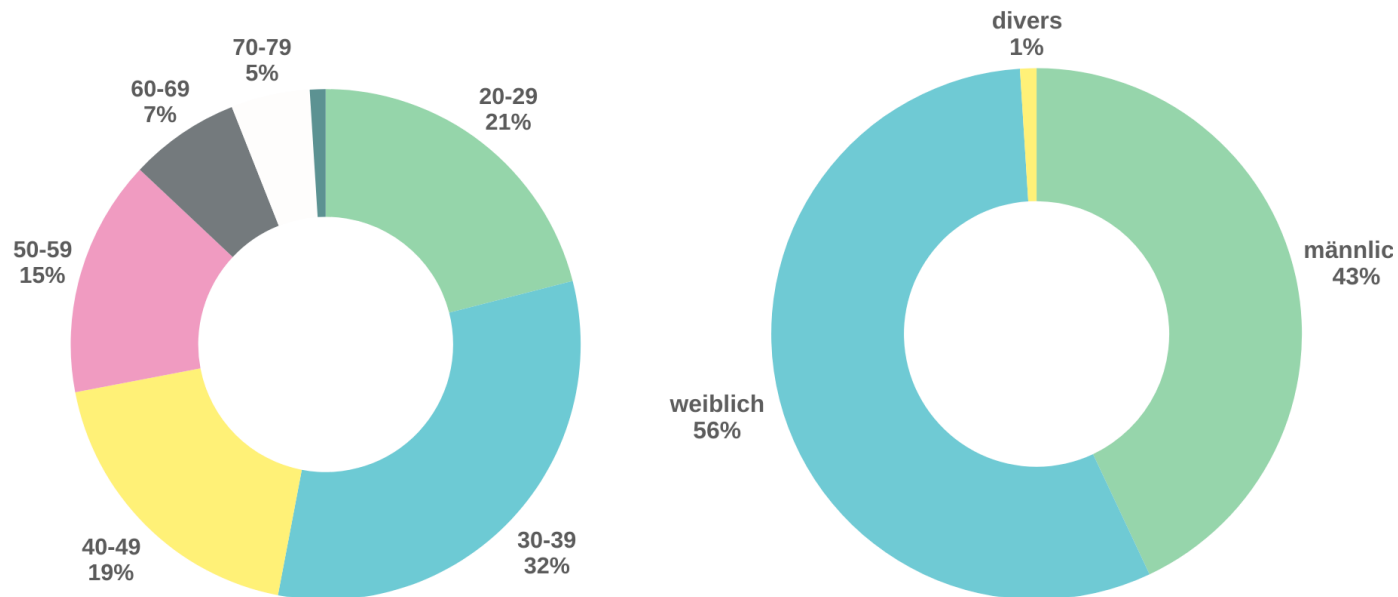
Ziel

Zur Weiterentwicklung der Innsbrucker Markthalle sowie zur Orientierung an den Bedürfnissen der Menschen in Innsbruck wurde eine Umfrage durchgeführt. Bürger:innen wurden eingeladen, zu teilen, **ob und wie sie die Markthalle nutzen und wahrnehmen, wie zufrieden sie mit dem Angebot sind und welche Ideen sie für eine Attraktivierung der Markthalle haben.**



Teilnahme

301 Personen haben an der Umfrage teilgenommen.



Umfragezeitraum:
12. November 2025 bis 18. Jänner 2026



Kurz gefasst

Zusammenfassung der Ergebnisse (1)

Nutzungsverhalten

- Ein Großteil der Befragten (84%) besucht die Markthalle „hin und wieder“ (63%) oder „regelmäßig“ (21%).
- Die Hauptgründe für einen Besuch sind der Einkauf von Lebensmitteln sowie der Besuch von Gastronomie und das Schlendern durch die Markthalle.
- Viele besuchen die Markthalle gezielt für bestimmte Produkte wie Brot, Käse, Obst, Gemüse, Fisch und Spezialitäten, die sie im Supermarkt nicht finden.
- Aufenthaltsbereiche wie die „Marktpause“ werden von einem Teil der Befragten als wichtig für soziale Kontakte und Pausen empfunden, viele kennen oder nutzen sie jedoch nicht.

Insgesamt zeigt die Befragung, dass die Markthalle Innsbruck als wichtiger Ort für regionale Lebensmittel, Begegnung und Genuss wahrgenommen wird, aber in ihrer aktuellen Form nicht alle Bedürfnisse und Erwartungen der Befragten erfüllt. Die Ergebnisse liefern Anregungen für eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung der Markthalle als lebendigen, vielfältigen und inklusiven Treffpunkt im Herzen Innsbrucks.



Zusammenfassung der Ergebnisse (2)

Wünsche und Verbesserungsvorschläge

- Preisgünstigere Angebote, Aktionen und mehr Transparenz bei Preisen
- Längere und flexiblere Öffnungszeiten, insbesondere für den Bauernmarkt und die Gastronomie
- Ein vielfältigeres und stärker regionales Angebot, mehr Bio-Produkte, vegane und vegetarische Optionen und neue Produktgruppen (z.B. Konditorei, Metzgerei, Kunsthandwerk)
- Mehr Veranstaltungen, Workshops, Kulinarik-Events, Kultur und Musik
- Verbesserungen im Bereich Atmosphäre & Gestaltung, mehr Sitzgelegenheiten (auch konsumfrei), einladendere Außenbereiche und eine bessere Verbindung zum Inn und Marktplatz
- Die Integration moderner Gastronomiekonzepte (Foodcourt, Streetfood, internationale Küche) und mehr Angebote für junge Menschen

Kritikpunkte und Hemmnisse

- zu hoch empfundenen Preise, nicht leistbar für Alltagseinkauf
- zu kurze und nicht arbeitnehmerfreundliche Öffnungszeiten (v. a. des Bauernmarkts)
- Atmosphäre, Gestaltung und Aufenthaltsqualität
- Parkplatzsituation und zu wenige Fahrradabstellplätze
- Orientierung innerhalb der Markthalle und Übersichtlichkeit des Angebots
- Toilettensituation



Zusammenfassung der Ergebnisse (3)

Image und Assoziationen

Positive Assoziationen mit der Markthalle: Regionalität, Frische, Bauernmarkt, Qualität und Vielfalt, Sortiment an Obst, Gemüse, Brot und Käse, Treffpunkt für die lokale Bevölkerung
Negative Assoziationen mit der Markthalle: hohe Preise, veraltetes oder ungemütliches Ambiente, unübersichtliche Gestaltung

Vergleich mit anderen Einkaufsorten

Viele Befragte kaufen ihre Lebensmittel hauptsächlich im Supermarkt oder Diskonter, weil diese günstiger, näher und mit längeren Öffnungszeiten verbunden sind. Die Markthalle wird als Ergänzung für besondere, regionale oder hochwertige Produkte gesehen, nicht als Ort für den kompletten Wocheneinkauf.

Bedeutung für die Stadt

Die Markthalle wird als wichtige Institution für Innsbruck gesehen, die das Stadtleben bereichert und ein Treffpunkt für die lokale Bevölkerung ist. Es besteht jedoch die Sorge, dass sie zu sehr auf Touristen ausgerichtet werden könnte oder ihr Potenzial nicht ausschöpft.



**INNS'
BRUCK**

MARKTHALLE

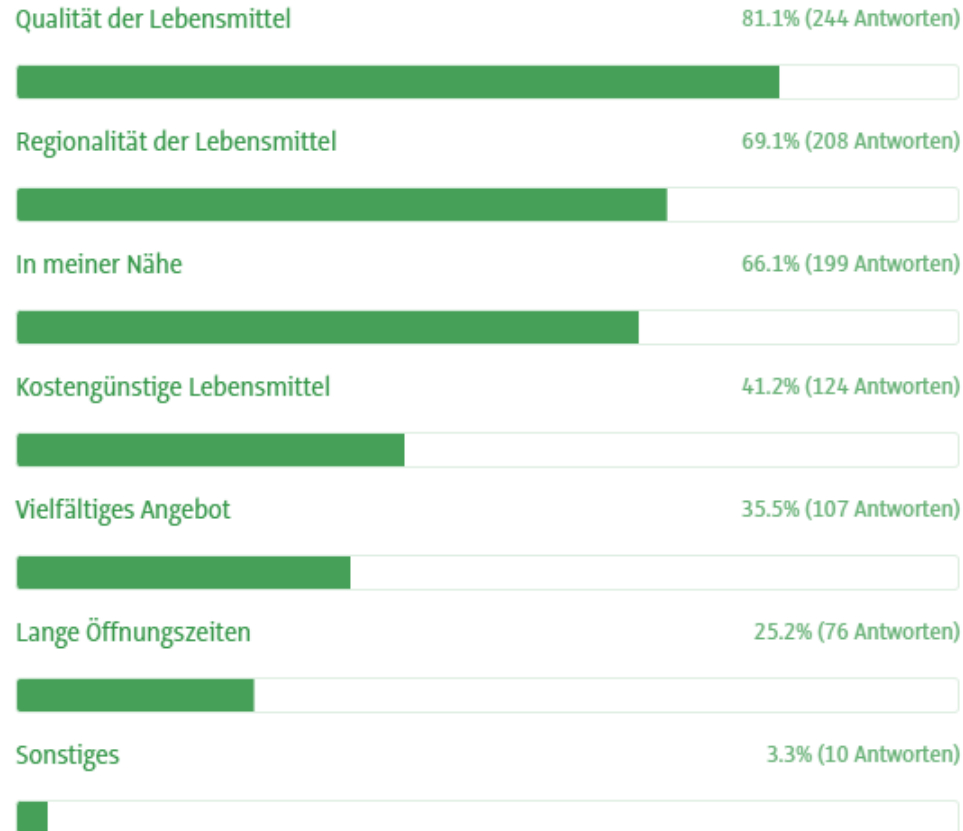
Dein Einkauf



02

Nach welchen Kriterien suchst du aus, wo du Lebensmittel einkaufst?

301/301 Antworten



Für die Mehrheit der Befragten sind die **Qualität der Lebensmittel** (81%), die **Regionalität der Lebensmittel** (69%) und die **Nähe** die **wichtigsten Kriterien**, wo sie Lebensmittel einkaufen.

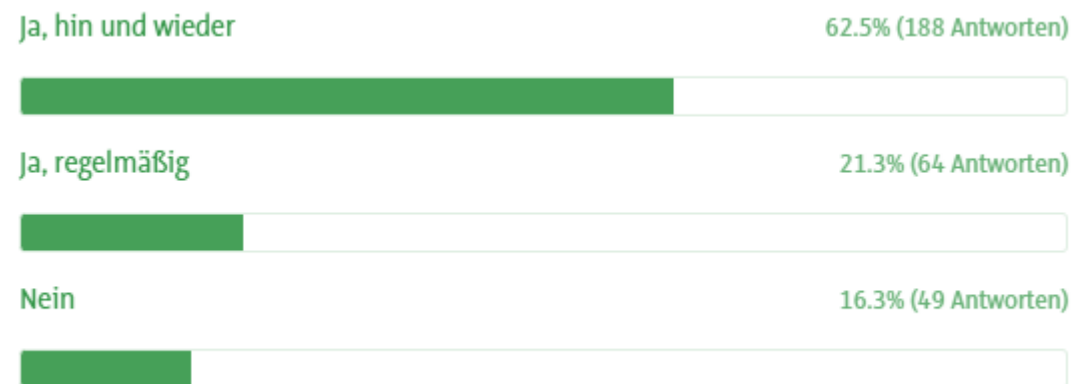
Kostengünstige Lebensmittel sind für 41% der Befragten ein zentrales Kriterium, ein vielfältiges Angebot für 36% und lange Öffnungszeiten für 25%. Für einzelne Personen sind biologische Lebensmittel, Parkplätze, der persönliche Kontakt zu den Bauern und Händler:innen, Delikatessen aus verschiedenen Ländern und unverpackte Lebensmittel Kaufkriterien.

03

Besuchst du die Markthalle in Innsbruck?

301/301 Antworten

**INNS'
BRUCK**



Die Mehrheit der Befragten besucht die Markthalle hin und wieder (63%), 21% der Befragten besuchen sie regelmäßig und 16% der Befragten gehen nie in die Markthalle.

**INNS'
BRUCK**

MARKTHALLE

Dein Besuch in der Markthalle

Diese Fragen wurden von Personen beantwortet, die auf die Frage, ob sie die Markthalle besuchen, mit "Ja, hin und wieder" oder "Ja, regelmäßig" geantwortet haben.

04

Was machst du bei einem Besuch in der Markthalle?

252/252 Antworten



Die meisten der Befragten kaufen in der Markthalle Lebensmittel ein (87%), knapp die Hälfte kommt zum Essen und Trinken in der Gastronomie (48%) oder zum Schlendern (48%). Manche der Befragten besuchen auch Veranstaltungen (14%) oder treffen sich mit anderen (12%). Nur wenige verweilen in der Marktpause (1%). Einzelne Befragte geben an, dass sie Besonderheiten kaufen, die sie sonst nicht bekommen, oder beziehen Blumen, Dienstleistungen oder To good to go.

Was gefällt dir an der Markthalle und welches Angebot überzeugt dich?

252/252 Antworten

Am häufigsten wurde der **Bauernmarkt als besonders positiv hervorgehoben**, sowohl wegen der Qualität der Produkte als auch wegen der Regionalität und des persönlichen Kontakts zu den Verkäufer:innen. Die meisten der Befragten schätzen die **Regionalität und Frische der Produkte** sowie die **Vielfalt des Angebots** in der Markthalle. Viele heben einzelne Produkte vor, für die sie die Markthalle besuchen.

Folgende Begriffe werden am häufigsten genannt (gereiht nach Häufigkeit):

1. Bauernmarkt / Bauernstände / Bauernprodukte: ca. 65 Nennungen
2. Regionalität / regionale Produkte / regionale Anbieter: ca. 50 Nennungen
3. Vielfalt / große Auswahl / verschiedene Angebote: ca. 35 Nennungen
4. Frische Lebensmittel / frisches Obst und Gemüse: ca. 30 Nennungen
5. Qualität / hochwertige Produkte: ca. 20 Nennungen
6. Brot / Bäckerei / Brotschmiede: ca. 18 Nennungen
7. Gastronomie / Restaurants / Essen: ca. 15 Nennungen
8. Atmosphäre / Flair / Ambiente: ca. 10 Nennungen
9. Spezialitäten / besondere Produkte: ca. 10 Nennungen
10. Blumen / Pflanzen: ca. 7 Nennungen

Für welche Produkte gehst du in die Markthalle?

252/252 Antworten

Die **meistgenannten Produkte**, für die die Markthalle Innsbruck besucht wird, sind eindeutig **Obst und Gemüse**, gefolgt von **Brot und Käse**. Auch Fleisch, Fisch, Oliven, Blumen, Feinkost und Aufstriche werden häufig genannt.

Einige suchen gezielt nach Spezialitäten, Gewürzen oder Produkten, die im Supermarkt nicht erhältlich sind. Die Markthalle dient zudem nicht nur als Einkaufsort, sondern auch als gastronomischer Treffpunkt, zum Beispiel zum Mittagessen.

07

Sind dir Aufenthaltsbereiche wie die Marktpause in der Markthalle wichtig? Und wenn ja, warum?

252/252 Antworten

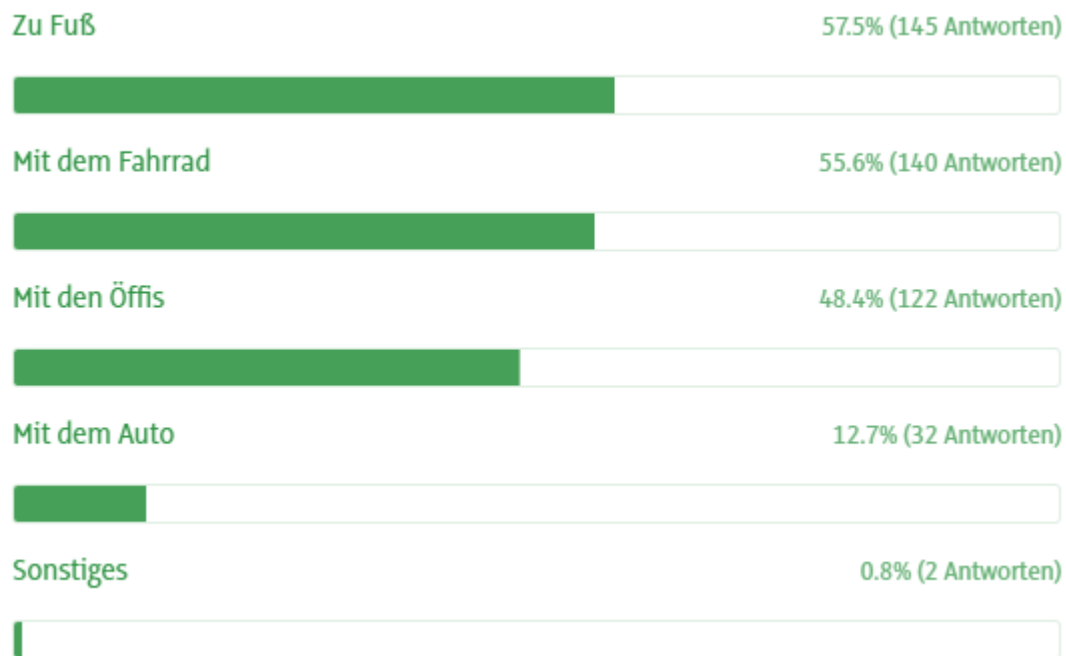
Die **Mehrheit** der Befragten empfindet **Aufenthaltsbereiche** wie die Marktpause in der Markthalle als **eher unwichtig oder nutzt sie selbst nicht**. Einige äußern sich neutral oder haben keine Meinung dazu.

Ein **signifikanter Teil der Antworten** betont jedoch die **Wichtigkeit solcher Aufenthaltsbereiche**, insbesondere als sozialen Treffpunkt. Diese Personen wünschen sich eine attraktivere Gestaltung und mehr Aufenthaltsmöglichkeiten zum Verweilen.

Mehrere Stimmen wünschen sich einen Markthallen-Flair mit kleinen Restaurants, Bars und regionalen Produkten zu fairen Preisen.

Wie kommst du zur Markthalle?

252/252 Antworten



Die meisten der Befragten kommen zur Markthalle zu Fuß (58%), mit dem Fahrrad (56%) oder mit den Öffis (48%). Nur 13% der Befragten kommen mit dem Auto zur Markthalle.

**INNS'
BRUCK**

MARKTHALLE

Deine Ideen für die Markthalle

Diese Fragen wurden von Personen beantwortet, die auf die Frage, ob sie die Markthalle besuchen, mit "Ja, hin und wieder" oder "Ja, regelmäßig" geantwortet haben.

Was fehlt dir in der Markthalle oder was stört dich dort?

252/252 Antworten

- **Hohe Preise**, Angebot für regelmäßige Einkäufe für viele nicht leistbar (v.a. hohes Preisniveau bei Obst- und Gemüseständen und oft fehlende Regionalität)
- **Zu wenige Bauernstände und zu kurze Öffnungszeiten der Bauernstände** (Wunsch nach längerer Öffnung an Wochentagen und nachmittags), **zu kurze Öffnungszeiten der Markthalle** (v.a. für Berufstätige und am Wochenende)
- **Verbesserungswürdiges Ambiente & Atmosphäre**: von vielen als ungemütlich, veraltet, wenig einladend bzw. als unübersichtlich oder zu voll beschrieben (besonders zu Stoßzeiten), Wunsch nach mehr Übersichtlichkeit, besserer Beschilderung und einem klareren Plan zu den Ständen
- **Zu wenig Sitz- und Aufenthaltsmöglichkeiten**, Wunsch nach größerem oder attraktiverem Außenbereich und Konsumbereichen, die nicht an Gastronomie gebunden sind
- **Wunsch nach vielfältigerem, regionalerem und internationalerem Angebot** (z. B. vegane/vegetarische Alternativen, Kunsthandwerk, Drogerie, Bäckerei, Blumen, Metzger und mehr Gastro-Angebote)
- **Problematische Parkplatz- und Verkehrssituation** rund um die Markthalle, zu wenig Fahrradabstellplätze
- **Derzeitige Toilettensituation** (kostenpflichtig, nicht barrierefrei und renovierungsbedürftig)

Wie müsste sich die Markthalle für dich weiterentwickeln, um noch attraktiver zu werden?

252/252 Antworten

Die wichtigsten Anliegen sind mehr Veranstaltungen, eine attraktivere und gemütlichere Atmosphäre, ein vielfältigeres und regionaleres Angebot zu leistbaren Preisen, längere Öffnungszeiten, bessere Infrastruktur und eine stärkere Ausrichtung auf junge Menschen und innovative Formate.

Am häufigsten wurde der Wunsch nach mehr Veranstaltungen und Events geäußert, darunter Themenwochen, Workshops, Verkostungen, Live-Musik und Aktionen für verschiedene Zielgruppen.

Das Angebot soll vielfältiger werden, insbesondere mehr regionale, nachhaltige und preisgünstige Produkte werden gewünscht. Viele vermissen eine größere Auswahl an lokalen Anbietern, Bio- und veganen Produkten, sowie eine stärkere Ausrichtung auf Direktvermarktung und handwerkliche Erzeugnisse.

Der Wunsch nach mehr Gastronomie, wie etwa ein einladendes Café, Street-Food, Frühstücksangeboten oder einer besseren Mischung zwischen Gastro und Markt wurde ebenfalls häufig geäußert.

Ein weiterer zentraler Punkt ist die Atmosphäre: Viele empfinden die Markthalle als kühl, wenig einladend oder wenig gemütlich und wünschen sich eine attraktivere Gestaltung mit mehr Aufenthaltsqualität, mehr Sitzmöglichkeiten (auch konsumfrei), Pflanzen, bessere Beleuchtung und eine offenere Architektur. Vor allem junge Menschen sollten mehr angesprochen werden.

Viele empfinden die Preise als zu hoch und wünschen sich ein günstigeres Angebot. Auch längere und flexiblere Öffnungszeiten (nachmittags und am Wochenende), insbesondere für den Bauernmarkt und die Gastronomie, sind ein wichtiges Thema.

Weitere häufige Wünsche: bessere Infrastruktur (kostenlose Toiletten, mehr Fahrradabstellplätze, bessere Parkplatzsituation), klarere Beschilderung und Organisation der Stände, stärkere Einbindung des Marktplatzes und der Umgebung, sowie Inspiration durch andere europäische Markthallen.

10

Wie müsste sich die Markthalle für dich weiterentwickeln, um noch attraktiver zu werden?

252/252 Antworten

Stimmen

"Ich fände regelmäßige Events oder Themenwochen super cool, zum Beispiel Mini-Tastings, Food-Workshops oder „Tirol trifft international“. Mehr vegane und internationale Optionen wären toll – kreative Snacks, fermentierte Spezialitäten, außergewöhnliche Getränke wie handgemachte Limonaden."

"Beide Teile der Markthalle sind architektonisch besondere Gebäude in Innsbruck. Dies könnte viel deutlicher hervorgehoben werden – durch Sanierung, Lichtführung, optische Verbesserung des Leitsystems und der Gestaltung der Stände und Gastronomiebetriebe."

Wenn du dir andere Produkte wünschst, welche wären das?

100/252 Antworten

Am häufigsten wünschen sich die Befragten **mehr regionale und lokale Produkte**, darunter Lebensmittel, Kunsthandwerk und Spezialitäten aus Tirol. Besonders oft genannt werden regionale Fischprodukte, Bio-Produkte und Bio-Landwirte, sowie seltene und spezielle Obst- und Gemüsesorten.

Viele wünschen sich **mehr vegetarische und vegane Produkte**, darunter Fleischalternativen, vegane Snacks und Gerichte. Auch **internationale und exotische Produkte** wie asiatische Lebensmittel, Fisch für Sushi, und **besondere Käsesorten** werden mehrfach genannt.

Mehrere Stimmen wünschen sich zudem eine **stärkere Ausrichtung auf Nachhaltigkeit**, etwa unverpackte Lebensmittel und mehr Bauernmarkt-Flair.

Wenn du dir andere Produkte wünschst, welche wären das?

100/252 Antworten

Stimmen

"Mehr Spezialitäten aus den Tiroler Regionen, lokal und regional produzierte Produkte, auch aus Südtirol und dem Trentino, gerne auch aus der Schweiz."

"Mehr internationale und außergewöhnliche Produkte, die man sonst selten bekommt wie asiatische Snacks, besondere Käsesorten aus Europa oder lokale Start-up-Produkte wie vegane Patisserie oder kreative Aufstriche, innovative Frühstücksoptionen, die Lust auf Neues machen."

Wenn du dir mehr oder andere Gastronomie-Angebote wünschst, welche wären das?

106/252 Antworten

Viele der Befragten sind mit dem aktuellen Gastronomie-Angebot zufrieden und sehen keinen Bedarf für zusätzliche Angebote. Einige wünschen sich jedoch **mehr Vielfalt**, insbesondere mehr **internationale Küche**. Ebenso oft genannt werden **regionale und traditionelle Angebote**, insbesondere Tiroler Küche, Hausmannskost und heimische Spezialitäten.

Es gibt auch den Wunsch nach **vegetarischen und veganen Angeboten** sowie nach **Cafés und gemütlichen Aufenthaltsorten zum Verweilen**. Weitere häufige Wünsche sind mehr „To-Go“-Angebote, kleine Snacks, Saft- oder Salat-Bars und Stehtische für schnelle Mahlzeiten.

Welche Form von Veranstaltungen würdest du dir in der Markthalle wünschen?

143/252 Antworten

Am häufigsten wünschen sich die Teilnehmenden **Veranstaltungen rund um Kulinarik, insbesondere Koch- und Backworkshops**, sowie **Formate zur Lebensmittelverwertung** und zum **nachhaltigen Umgang mit Lebensmitteln**. Als Beispiele werden etwa Workshops zum Fermentieren, Brot backen, Einwecken oder effizientes Kochen mit Resten genannt.

Kulinarische Führungen mit Verkostungen und die Vorstellung regionaler Hersteller und Produkte sind ebenfalls gewünscht. Einzelne Stimmen sprechen sich für Ausstellungen, Konzerte, Mitmach-Workshops, Flohmärkte oder Lesungen aus. Es gibt auch einige, die keinen Bedarf an zusätzlichen Veranstaltungen sehen. Insgesamt stehen kulinarische und nachhaltige Themen klar im Vordergrund.

12

Welche Form von Veranstaltungen würdest du dir in der Markthalle wünschen?

143/252 Antworten

Stimmen

"Ich fände interaktive Food-Workshops richtig cool, Kochen mit saisonalen Zutaten oder kleine Backkurse, Mini-Kultur-Events, Ausstellungen oder Poetry-Slams würden super passen und Themen rund um Lebensmittelverwertung fände ich sehr wichtig z.B. kreative Ideen, wie man Reste lecker verarbeitet, könnten richtig inspirierend sein."

**INNS'
BRUCK**

Willst du uns sonst noch etwas zur Markthalle sagen?

89/252 Antworten

Viele zeigen sich grundsätzlich zufrieden und sehen die **Markthalle als wichtigen Treffpunkt und Ort zum Einkaufen**. Einige wünschen sich **Mut zu neuen Konzepten und Innovationen** sowie eine **Modernisierung**, ohne den Charme und die Besonderheit der Markthalle zu verlieren. Viele der Befragten betonen, wie wichtig die Markthalle für Innsbruck ist und dass sie unbedingt erhalten bleiben soll.

Sowohl die **Fassade als auch der Eingangsbereich und die Umgebung** (insbesondere Parkplätze und Vorplatz) sollten laut vielen **aufgewertet** werden. Es wird zudem der Wunsch nach einer **stärkeren Ausrichtung auf leistbare Preise** geäußert, damit das Angebot zugänglich bleibt und nicht zu touristisch wird.

Weitere Vorschläge sind: weniger Parkplätze für Autos und mehr Abstellmöglichkeiten für Fahrräder, Verbesserung der Parkplatzsituation, mehr Sitzplätze, eine Galerie oder Dachterrasse, eine Brücke nach Mariahilf, mehr Veranstaltungen und bessere Bewerbung dieser, längere Öffnungszeiten, digitale Angebote wie ein Newsletter oder eine App, und ein Lieferservice.



Ideen zur Verbesserung der Markthalle

Diese Fragen wurden von Personen beantwortet, die auf die Frage, ob sie die Markthalle besuchen, mit "Nein" geantwortet haben.

Was müsste die Markthalle bieten, damit du sie besuchst?

49/49 Antworten

Zusammenfassend sind Preis, Öffnungszeiten und Werbung/Information die häufigsten Themen, gefolgt von Modernisierung/Aufenthaltsqualität, Erreichbarkeit/Parkplätze und Sortiment/Bio/Regionalität.

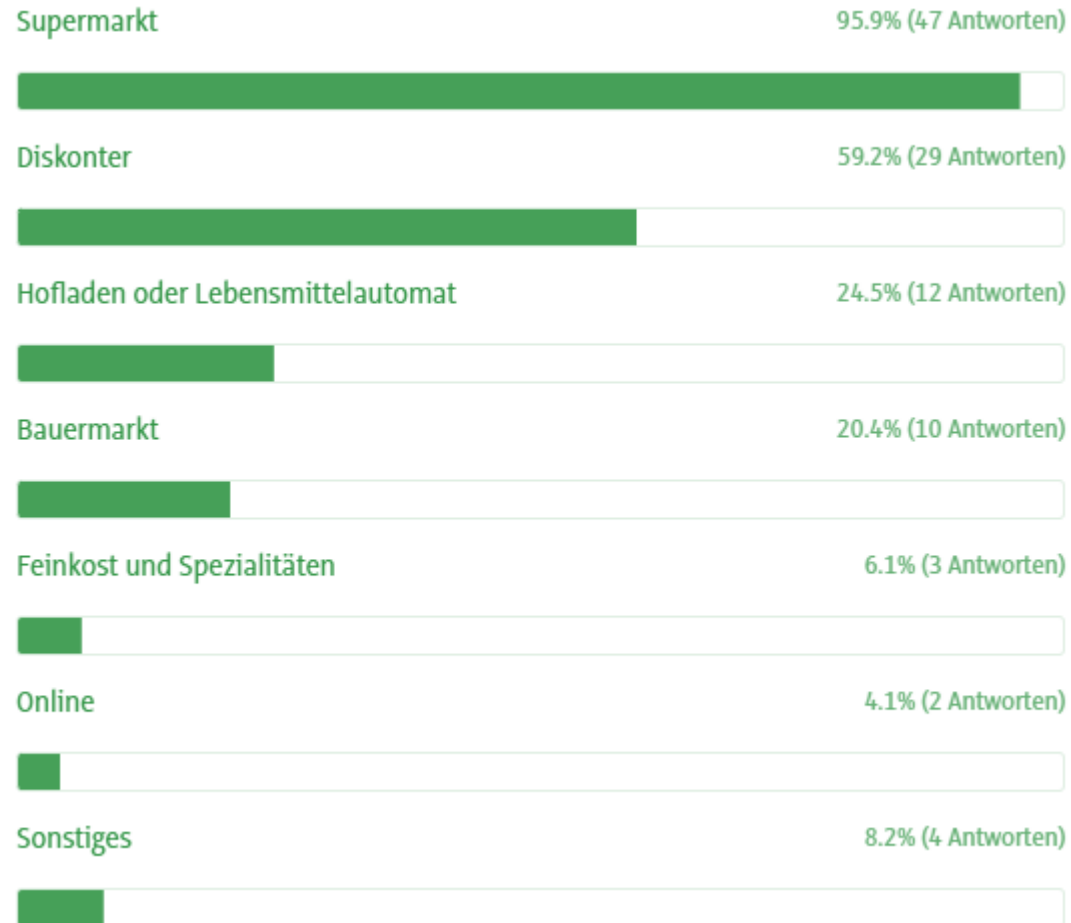
Am häufigsten wurde der Wunsch nach günstigeren bzw. leistbaren Preisen genannt, um attraktiver zu werden. Viele wünschen sich zudem längere Öffnungszeiten und sind der Meinung, dass die Markthalle sichtbarer und bekannter werden sollte, z.B. durch mehr Werbung und Informationen zum Angebot. Viele äußern auch den Wunsch nach einer moderneren, attraktiveren Markthalle mit besserer Aufenthaltsqualität.

Die Lage, Erreichbarkeit und Parkmöglichkeiten sowie mehr regionale, biologische oder unverpackte Produkte und Bauernmarkt-Angebote sind ebenfalls wichtige Themen.

Vereinzelt wurden folgende Wünsche genannt: weniger Fischgeruch, eine attraktive Dachterrasse, mehr Platz für Kinderwagen oder spezielle Produkte wie vegane Delikatessen.

Wo kaufst du deine Lebensmittel ein?

49/49 Antworten



Die Mehrheit der Befragten kauft Lebensmittel im Supermarkt (96%) oder Diskonter (59%). Knapp ein Viertel der Befragten bezieht Lebensmittel aus dem Hofladen oder Lebensmittelautomat und 20% vom Bauernmarkt. Nur wenige kaufen ihre Lebensmittel bei Feinkost und Spezialitäten (6%) oder online (4%). Einzelne der Befragten beziehen ihre Lebensmittel von einem Food Coop, der Gemüsebox, der Speis von Morgen oder einem Bio-Supermarkt.

16

Warum kaufst du gerne dort ein?

49/49 Antworten

Preis und Nähe bzw. gute Erreichbarkeit wurden am häufigsten als Gründe genannt, warum die Befragten an den genannten Orten abseits der Markthalle einkaufen. Ein breites Sortiment, Öffnungszeiten und die schnelle Verfügbarkeit sind für viele ebenfalls wichtig. Frische, Qualität, Regionalität und Nachhaltigkeit (z. B. verpackungsfrei und biologisch) der Produkte sind für einige wichtige Kriterien für den Einkauf.

Einige schätzen auch eine entspannte Atmosphäre, Sauberkeit sowie die Möglichkeit, alles für den täglichen Bedarf an einem Ort zu bekommen.

**INNS'
BRUCK**

Willst du uns sonst noch etwas zur Markthalle sagen?

16/49 Antworten

- Die Markthalle wird als nicht zeitgemäß und optisch wenig einladend empfunden (Wunsch nach Veränderung und Modernisierung)
- zu hohes Preisniveau
- Unübersichtlichkeit (Wunsch nach besserer Beschilderung)
- nicht optimale Öffnungszeiten und schwer in den Alltag integrierbar
- Parkmöglichkeiten und Erreichbarkeit als Hindernis
- fehlende Vielfalt und Qualität des Angebots
- zu wenig Information über das Angebot
- Markthalle sollte für alle zugänglich sein

Hinweis zur Repräsentativität

An der Umfrage beteiligten sich insgesamt 301 Personen. Die Ergebnisse liefern damit ein gutes Stimmungsbild der teilnehmenden Bevölkerung und zeigen wichtige Tendenzen sowie Prioritäten innerhalb dieser Gruppe.

Da die Teilnahme freiwillig erfolgte und keine zufällige Stichprobe gezogen wurde, handelt es sich nicht um eine repräsentative Erhebung im streng statistischen Sinn. Die Ergebnisse können daher nicht verlässlich auf die gesamte Innsbrucker Bevölkerung hochgerechnet werden, sondern sind als orientierende Aussagen und als Stimmungsbild der Teilnehmenden zu verstehen.

Bei einzelnen optionalen Fragen ist die Zahl der Antworten geringer. Diese Ergebnisse sind entsprechend vorsichtiger zu interpretieren, da sie vor allem die Sicht jener Personen widerspiegeln, die diese Fragen aktiv beantwortet haben.